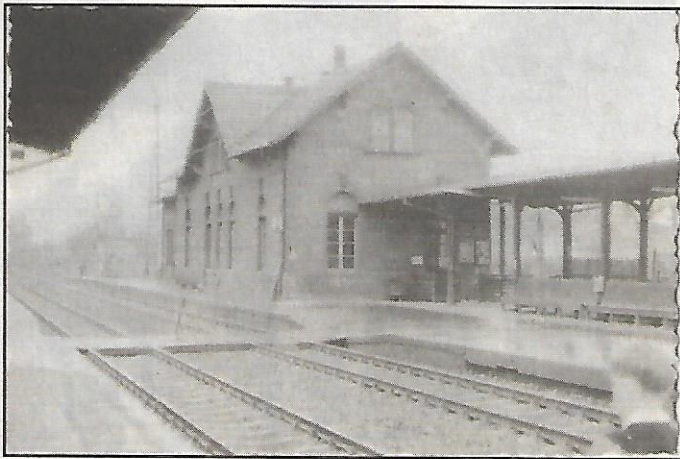




Geschichten und Begebenheiten rund um unser Dorf



Die Postgeschichte von Neuhofen



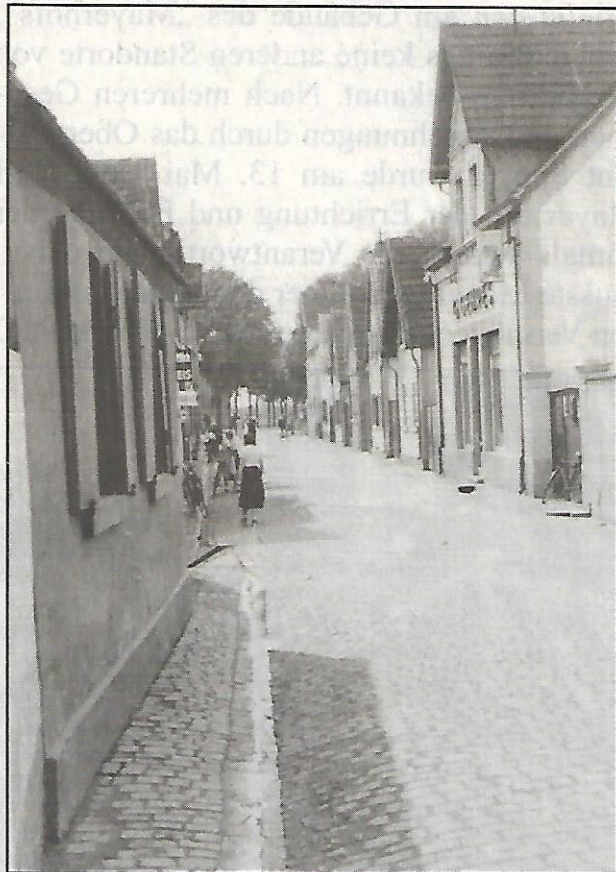
Der ehemalige Bahnhof Mutterstadt, heute Bahnhof Limburgerhof

sen war die Eröffnung der „Pfälzischen Ludwigsbahn“ am 11. Juni 1847. Der heutige Bahnhof Limburgerhof wurde nach dem Kantonhauptort Mutterstadt benannt. Durch die Eröffnung der Bahn konnten die an der Bahnlinie liegenden Orte mit bereits bestehenden Postexpeditionen bei der Anlieferung der Postgegenstände großen Nutzen ziehen. Das Zeitalter der Postkutschen war hiermit zum größten Teil vorbei. Auch die Einführung von Briefmarken brachte das Postwesen voran: Am 1. November 1849 führte Bayern sie als erstes Land in Deutschland ein.

Zugestellt wurden Briefe und Pakete in den zum Kanton Mutterstadt gehörenden Dörfern durch die Postexpedition Mutterstadt. Ausgenommen davon war Neuhofen: Die Gemeinde wurde von der Expedition Speyer versorgt. Eine Zahlungsanweisung der Gemeinde Neuhofen vom 23. Juni 1868 über einen Betrag von 30 Kreuzer für die Zustellung der „Pfälzer Zeitung“ gibt darüber Auskunft. Überbringer war ein Postbote Hölzel aus Speyer. Eine eigene Poststelle bekam die Gemeinde erst später. Die General-Direktion des königlichen Oberpostamtes der Pfalz in Speyer teilte am 1. März 1869 dem Bürgermeisteramt mit, in Neuhofen werde eine eigene Postexpedition samt Abnahmestelle für Briefsendungen eingerichtet. Allerdings wurde das „Postexpeditionslokal“ nach nur zweieinhalb Jahren wieder aufgelöst.

Als eine der ältesten Poststationen in unserem Raum ist die ehemalige „Thurn- und Taxis'sche Poststation“ Maudach urkundlich erwähnt, die von 1563 bis 1590 bestand. Dies schreibt Julius Spatz in seinen Aufsätzen „200 Jahre Kanton Mutterstadt“ und „150 Jahre Postamt Mutterstadt“. Mit der Eröffnung einer so genannten Postexpedition in Ludwigshafen ab 1. Januar 1845 begann die neuere Postgeschichte in der Region, so Spatz weiter. Bereits am 24. April 1843 war nach einem Erlass des bayerischen Königs Ludwig der alte Handelsplatz „Rheinschanze“ in „Ludwigshafen“ umbenannt worden. Das amtliche Geburtsjahr der Stadt ist jedoch das Jahr 1853.

Ein weiteres wichtiges Datum für das Postwe-



Im 1905, von Karl Mayer gebauten Haus, war die erste Postagentur untergebracht. Heute Haus Gehres in der Jahnstraße